Voraussetzungen der Verfassungsbeschwerde im öffentlichen Recht (Art. 113 ff. BGG)

- 1. Unzulässigkeit der Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten (Art. 113 BGG i.V.m. Art. 83/85 BGG)
 - Art. 83 BGG: Sachgebiet ganz oder teilweise ausgeschlossen? Wenn ja: Voraussetzungen der Verfassungsbeschwerde weiter prüfen. Bei Zweifeln: evtl. beide Rechtsmittel einreichen (Art. 119 BGG).
 - Art. 85 BGG: Streitwert erreicht? Wenn nicht: Liegt eine Rechtsfrage von grundsätzlicher Bedeutung vor? Wenn nicht und/oder bei Zweifeln: Voraussetzungen der Verfassungsbeschwerde (Art. 113 ff. BGG) prüfen; evtl. beide Rechtsmittel einreichen (Art. 119 BGG).
- 2. **Beschwerdeobjekt** (Art. 113 BGG): nur letztinstanzliche kantonale Entscheide.
- 3. **Vorinstanzen** (Art. 114 i.V.m. Art. 86 BGG): nur kantonale <u>Letztinstanz.</u>
- 4. **Beschwerdegrund** (Art. 116 BGG): nur Verletzung <u>verfassungsmässiger</u> Rechte.
- 5. **Beschwerderecht** (Partei- und Prozessfähigkeit + Art. 115 BGG): <u>rechtlich geschütztes</u> Interesse an der Aufhebung oder Änderung des angefochtenen Entscheids.
- 6. **Form** (Art. 42, 106 Abs. 2 BGG) und **Frist** (Art. 100 BGG)